

Mr. Peters-
Amsterdam.
Hr. Kfm.,
Cöln.

Spiegel.
Z.
nine, Hr.,
unb. Frll.,

13. Jahrgang.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petition oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

ent.
in.

1879

& 19

des

unter Leitung des

n Paris.
e.

- ge-
sowie

Clarinette-Solo: Herr Stark.

Rosenkranz.

des

unter Leitung des

ene,
ver-

- 1957
moldart
p. 7.

Sonnenberg,
&c. &c.

Allelei.

Wetter
Sports-
Stand
kennt

bekannt
und ge-
Ausfall
Ihnen
Die Zu-
gesetzt

n. Mit
der zur
Zam
in der
voll-

Beneidenswerthe Erben. Bei der Inventar-Aufnahme des Nachlasses Mark Hopkin's in New-York waren Ver. Staaten Obligationen im Werthe von 5,000,000 Doll. und 300,000 Doll. in Gold aufzuführen vergessen worden, ein Irrthum, der durch die Bücher des Schatzamts zu Washington nachgewiesen worden. Die Erben waren natürlich nicht wenig überrascht, sich plötzlich um einen solchen Betrag reicher zu wissen.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 29. October 1879.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Mülling, Hr. Kfm., Mannheim. Bonhöte, Hr. Neuchâtel. Hybbeneth, Hr., Hamburg. Cöster, Hr. Kfm., Frankfurt. Thies, Fran Assessor, Bonn. Hepke, Frau Rittmstr., Neuenahr. Heid, Hr. Kfm., Leipzig. Silberstein, Hr. Kfm., Berlin.

Bären: Voss, Hr. Dr., Berleburg.

Zwei Böcke: Klostermann, Hr., Cöln.

Einhorn: Bamberger, Hr. Kfm., Würzburg. Nahgel, Hr. Kfm., Hamburg. Werner, Hr. Kfm., Mannheim. Schuchardt, Hr. m. Fr., Gelnhausen. Kühn, Hr. Kfm., Frankfurt. Siebel, Hr. Kfm., Wermelskirchen. Künkel, Hr. Kfm., Mannheim.

Grand Hotel (Schützenhof Bäder): van der Bosch, Hr., Holland. Tontenhaf, Hr. Obrist m. Fr., Harlem. Kuckenberke, Hr. Gutsbes., m. Fr., Goes. Erert, Hr., Ingen. m. Fam., Hoad. Blehmann, Hr. Ingen. m. Fr., Breeler.

Grüner Wald: Goes, Hr. Kfm., Iserlohn. Greiner, Hr. Kfm., Coburg. Kerekböf, Hr. Kfm., Iserlohn.

Alter Nonnenhof: Bauer, Hr. Kfm., Mannheim. Krämer, Hr. Kfm., Lahr. Keidel, Hr. Kfm., Reutlingen.

Rhein-Hotel: de Michailly, Hr. Staats-Rath, Holland. Käswurm, Fr., Weimar. Varnblügel, Fr., Weimar.

Weisser Schwan: Dziobek, Hr. Hptm. m. Fr., Cöln.

Spiegel: Dörrenberg, Hr. Fabrikbes. m. Tochter, Ränderoth.

Tannus-Hotel: Sello, Hr. Gerichtsrath, Berlin. Henning, Hr. Fabrikbes., Bruchsal. Bock, Hr., Dresden.

Hotel Victoria: Gessner, Hr., Weyerhof.



Freitag den 31. October, Abends 8 Uhr:

Extra-Symphonie-Concert

des städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

PROGRAMM.

1. Zum ersten Male: L'Arlésienne, Suite Georges Bizet.
2. Vorspiel zu „Tristan und Isolde“ R. Wagner.
3. Symphonie, C-dur Frz. Schubert.

Eintrittspreise:

Reservirter Platz: 1 Mark. Nichtreservirter Platz: 50 Pfg.

Die Gallerien werden nur erforderlichen Falles geöffnet.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 7. November, Abends 7 1/2 Uhr:

V. Concert der städt. Cur-Direction.

Mitwirkende:

Frau Annette Essipoff (Piano),

Fräulein Mina Sciubro (Sopran),

Herr Jules de Swert (Cello)

und das städtische Cur-Orchester unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Pianoforte-Begleitung: Herr Benno Voigt.

Der Concertflügel ist aus der Fabrik von C. Bechstein in Berlin.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 1 Mark; II. reservirter Platz: 3 Mark; Nichtreservirter Platz: — soweit Raum vorhanden — 2 Mark.

Die Gallerien werden nur erforderlichen Falles geöffnet.

Karten-Verkauf an der städt. Curcasse und an der Abendcasse.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Städtische Cur-Direction:

F. Heyl.

Die Glacéhandschuh-Fabrik

von R. Reinglass, Neue Colonnade 17, 18 & 19

verkauft en detail zum Fabrikpreise

Damenhandschuhe, 2 bis 8 Knöpfe,

Gants de suède, Castor-Handschuhe,

Herrenhandschuhe in allen Genres.

Dépôt Jouvin'scher Damen- und Herren-Handschuhe.

Anfertigung nach Maass.

Bekanntmachung.

Die Ende 1879 leihfälligen Grundstücke der Curverwaltung:

A. In der Gemarkung Wiesbaden:

1. Wiese in der Tonnellbach No. 2037 des Lagerbuches, — Morgen 95 Ruthen 14 Schuh.
2. Acker in der Blumenwiese No. 7878 des Lagerbuches — Morgen 99 Ruthen 22 Schuh.
3. Acker auf dem Leberberg No. 7695 des Lagerbuches — Morgen 30 Ruthen 19 Schuh.

B. In der Gemarkung Sonnenberg:

1. Acker im Hammerseck No. 1732 des Lagerbuches, — Morgen 89 Ruthen 35 Schuh.

C. In der Gemarkung Bierstadt:

1. Wiese im Aukamm No. 9852 des Lagerbuches, — Morgen 11 Ruthen 80 Schuh.
2. Desgl. No. 3558 & 4538 des Lagerbuches, — Morgen 15 Ruthen 92 Schuh.
3. Desgl. No. 9602 des Lagerbuches, — Morgen 24 Ruthen 68 Schuh.
4. Desgl. No. 9602 des Lagerbuches, — Morgen 25 Ruthen 76 Schuh.
5. Desgl. Nr. 9854/5, 9864, 9866, 9872 des Lagerbuches, — Morgen 38 Ruthen 64 Schuh.
6. Acker im Weinreb Nro. 1806, 1832 des Lagerbuches, — Morgen 55 Ruthen — Schuh

sollen Montag den 3. November cr., Vormittags 9 Uhr anfangend an Ort und Stelle auf weitere 5 Jahre verpachtet werden. Mit dem Acker auf dem Leberberg wird angefangen.

Wiesbaden, den 29. October 1879.

Städtische Cur-Direction:
F. Heyl.

Curhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch den 5. November, Abends 8 Uhr:

Erste öffentliche Vorlesung im grossen Saale des Curhauses.

Herr Professor Dr. Carl Grün aus Wien.

Thema:

„Macbeth und die Hexen“.

Die Karte für einen reservirten Platz zu einer einzelnen Vorlesung kostet 2 Mark, für den nicht reservirten Platz 1 Mark 50 Pfg. Billets für Schüler der hiesigen höheren Lehranstalten und Pensionate (nicht reservirt) für die einzelne Vorlesung: 1 Mark.

Für den Besuch der sämtlichen zehn Vorlesungen werden auf den Namen lautende Eintrittskarten ausgegeben. Dieselben kosten:

für einen reservirten Platz und für alle zehn Vorlesungen zusammen 12 Mark pro Person, „nichtreservirten Platz“ „Bei den entsprechend geringen Preisen werden besondere Familien-Billets nicht ausgegeben, dagegen können die Karten von verschiedenen Familienmitgliedern für einzelne Vorlesungen benutzt werden.“

Anmeldungen zu Plätzen nimmt die städtische Curcasse entgegen.

2018

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

ЧЕРНЫЙ ЧАЙ

und Theater-Confect empfiehlt

H. L. Kraatz, Langgasse 51.

Louise Hoffmann

geb. Wolff,

empfiehlt sich zur Anfertigung der elegantesten wie einfachsten Damentoiletten. Modell-Costumes zur Ansicht: Schwalbacherstrasse 32.

Als geübte Vorleserin (Deutsch, Englisch, Französisch) u. Privat-Lehrerin (Schulwissenschaft, Sprachen) wird eine Dame aus Hannover empfohlen. Vorz. Zeugnisse u. Referenzen. Adr.: Hotel „Spiegel“ 74.

On désire leçon conversation anglaise par une anglaise. Envoyer adresse à l'expéd. de ce journal.

11 Louisenstrasse 11

Sommerseite sind 2-3 möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.